

wintershall dea

Wintershall Dea AG
Friedrich-Ebert-Str. 160, 34119 Kassel

Geulen & Klinger Rechtsanwälte
Herrn Prof. Dr. Remo Klinger
Schaperstraße 15
10719 Berlin

20. September 2021

Ihr Schreiben vom 2. September 2021

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Klinger,

mit Ihrem Schreiben vom 2. September 2021 fordern Sie neben der Geltendmachung eines Unterlassungsanspruches gemäß §§ 1004 Abs. 1 S.2, 823 Abs. 1 BGB analog die Unterzeichnung einer durch ein ausreichendes Vertragsstrafeversprechen gesicherten Unterlassungserklärung. Ein solcher Anspruch besteht nicht. Daher kann die Wintershall Dea AG (nachfolgend „Wintershall Dea“ genannt) eine solche Erklärung nicht abgeben.

Seit der Unterzeichnung des Pariser Klimaschutzabkommens im Jahr 2015 setzen viele Länder auf Strategien und Maßnahmen zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen, um die Auswirkungen des Klimawandels zu begrenzen. Dem folgend richtet sich auch die Industrie in diesen Ländern auf diese Ziele ein und setzt entsprechende Maßnahmen um, so auch Wintershall Dea. Unser Streben nach Nachhaltigkeit, Transparenz und einer kohlenstoffarmen Zukunft steht im Zentrum unserer Strategie. Wir fördern Gas und Öl so effizient und verantwortungsvoll wie möglich. Erdgas ist eine wichtige Säule für eine kohlenstoffeffiziente Energieversorgung und wird daher eine wichtige Rolle im Zuge der weltweiten Energiewende spielen.

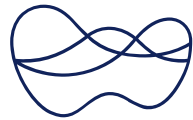
Der Klimawandel kann nur gemeinsam durch eine internationale Zusammenarbeit über alle Grenzen hinweg aufgehalten werden. Wintershall Dea beteiligt sich aktiv an dieser gesamtgesellschaftlichen Aufgabe. Die aktuelle Energiewende hin zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft ist tiefgreifend und komplex. Sie bedarf politischer Veränderungen und fordert den Verbrauchern schwierige Entscheidungen ab. In jedem Fall muss aber eine ausreichende und verlässliche Energieversorgung im Zuge der Daseinsvorsorge sichergestellt sein.

Dem Einsatz von Erdgas kommt eine maßgebliche Rolle zu, um die angestrebten Klimaziele zu erreichen. Denn trotz ihres rapiden Wachstums machen moderne erneuerbare Energien laut IEA „Net Zero by 2050 - A Roadmap for the Global Energy Sector“ heute lediglich circa 12% des globalen Primärenergiemix aus. Zudem fehlt es noch an der nötigen Infrastruktur für die Erneuerbaren. Anders bei Erdgas: Hier gibt es ein gut ausgebautes Netz aus Leitungen und

Wintershall Dea AG
Friedrich-Ebert-Str. 160, 34119 Kassel
T +49 561 301-0, F +49 561 301-1702
Überseering 40, 22297 Hamburg
T +49 40 6375-0, F +49 40 6375-3162
www.wintershalldea.com

Registered Office: Celle, Germany
Registration Court:
Amtsgericht Lüneburg, HRB 20 98 23
Chairman of the Supervisory Board:
Lord John Browne of Madingley

Board of Executive Directors:
Mario Mehren (Chairman)
Dawn Summers
Thilo Wieland
Hugo Dijkgraaf
Paul Smith



wintershall dea

Seite 2 von 2

Speichern und die Technik ist bewährt. Wenn Energieträger wie Kohle ersetzt werden, kann Erdgas deshalb schon heute die Lücke schließen. Das können erneuerbare Energien allein aktuell nicht leisten. Da Erdgas vielseitig einsetzbar und verfügbar ist, ließen sich global nicht nur bei der Stromerzeugung, sondern auch im Wärme- und im Mobilitätssektor erhebliche Mengen von Treibhausgas einsparen.

Bereits seit langem engagieren wir uns im Bereich Klimaschutz. So waren wir eines der ersten Unternehmen in unserer Industrie, das bereits vor zehn Jahren die Verbrennung von Begleitgas im Routinebetrieb eingestellt hat. Die Treibhausgasintensität unserer Aktivitäten ist um die Hälfte geringer als im Branchendurchschnitt.

2020 haben wir für uns klare und messbare Ziele definiert. Unser ambitioniertes Ziel ist es, die Treibhausgas-Emissionen bei der Suche und Förderung von Erdgas und Erdöl (Scope 1 und 2 für eigenoperierte und nicht eigenoperierte Aktivitäten entsprechend der anteiligen Produktion) bis 2030 auf netto-null zu reduzieren. Darüber hinaus erfüllen unsere Aktivitäten strengste Umwelt-, Gesundheits-, Sicherheits- und Qualitätsstandards. Wir richten unseren Blick auch weiter in die Zukunft. So hat sich Wintershall Dea z.B. an Projekten zur Speicherung von Kohlenstoff (CCS) und zur Herstellung von Wasserstoff beteiligt und investiert in diese.

Bei Wintershall Dea sind wir fest entschlossen, unseren Beitrag zur Energiewende und damit zum globalen Klimaschutz zu leisten und möchten dazu gern im Dialog bleiben.

Mit freundlichem Gruß

Unterschrift